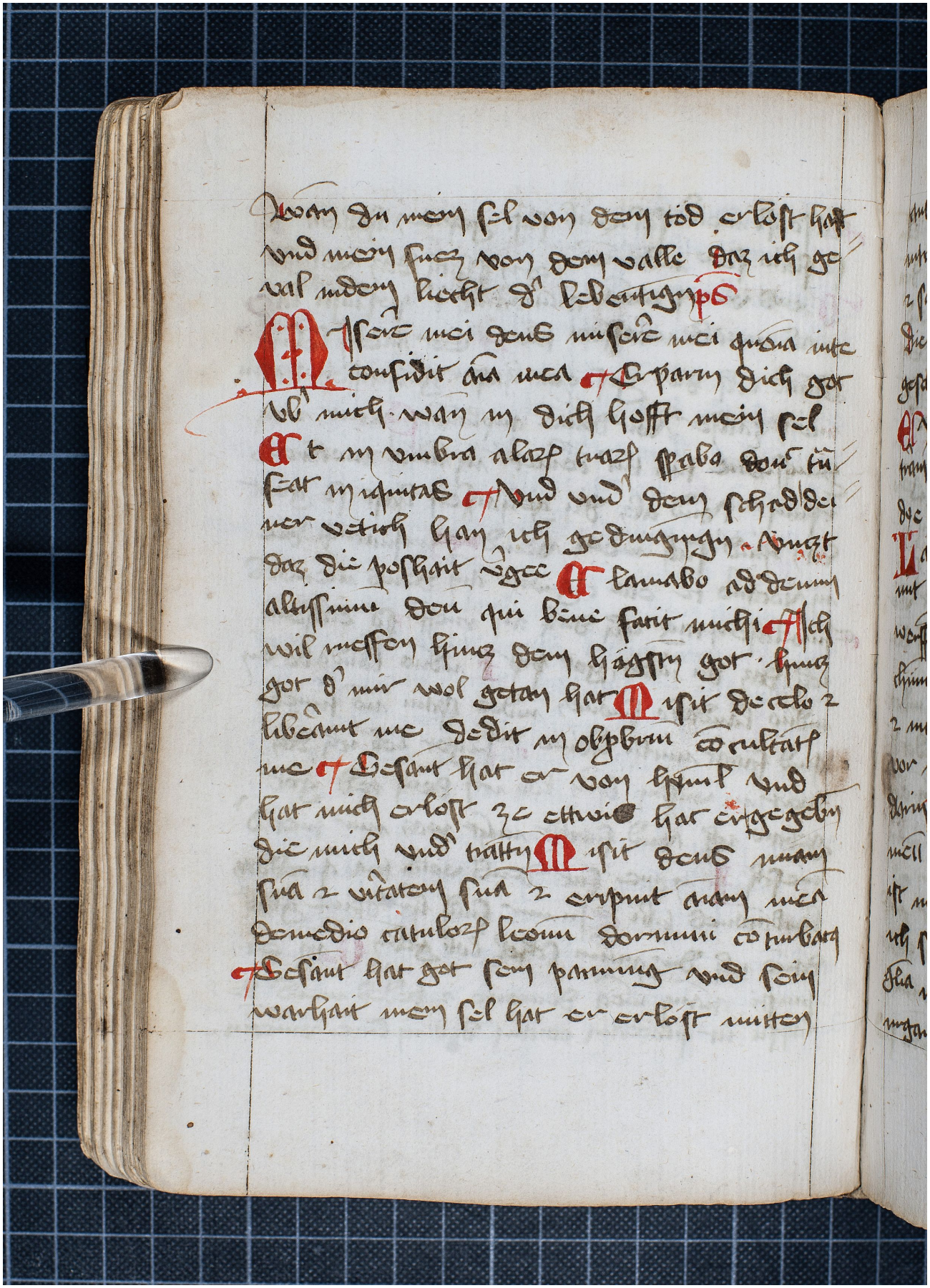
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=37129
Copyright: Göttweig, Benediktinerstift



Wan du mein sel von dem tod erlost hast
vnd mein fuez von dem valle daz ich ge
val in dem licht d' lebendigen ps
Miserere mei deus miserere mei quia in te
confidit anima mea ¶ Erparm dich got
vb' mich wan in dich hofft mein sel
Et in umbra alarum tuarum sperabo donec tran
seat iniquitas ¶ Vnd vnd dem schatten der
ver vetich hab ich gedingung. Piz
daz die poshait vergee Et clamabo ad dominum
altissimum deum qui bene facit mihi ¶ Ich
wil rufen hinz dem hochsten got. hinz
got d' mir wol getan hat Misit de celo et
liberauit me dedit in opprobrium conculcantes
me ¶ Gesant hat er von himel vnd
hat mich erlost ze ettwie hat ergegeben
die mich vnd' tratten Misit deus misericordiam
suam et veritatem suam et eripuit animam meam
de medio catulorum leonum dormiui conturbati
¶ Gesant hat got sein parmung vnd sein
warhait mein sel hat er erlost mitten